

Pressemitteilung



Magdeburg, 08. Mai 2018

Medienkoffer „Geschlechtervielfalt in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, in Grundschulen und Horten“

ASF und Landtagsabgeordnete spenden Medienkoffer im Wert von 500 Euro an das Kompetenzzentrum für geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.

Von gleichgeschlechtlichen Eltern bis zu Patchworkfamilien: mit dem Medienkoffer „Geschlechtervielfalt in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, in Grundschulen und Horten“ soll Kindern in Kindertagesstätten und Grundschulen im Land Sachsen-Anhalt altersgerecht die Vielfalt der Familienformen nähergebracht werden. „Der Medienkoffer ist Teil des 2015 vom Landtag beschlossenen Aktionsprogramms für die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgendern, Transsexuellen und intergeschlechtlichen Menschen. Das Programm soll zum Thema geschlechtliche Vielfalt sensibilisieren und gegen Gewalt und Diskriminierung dieser Personengruppen eintreten“, erklärt Angela Kolb-Janssen, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion. Das Land stellt 50.000 Euro für das Projekt bereit. Davon wird auch die Stelle der Referentin finanziert. Ein Koffer samt Materialien Inhalt kostet rund 500 Euro. Die Einrichtungen können ihn für drei bis vier Wochen ausleihen. Die Referentin stellt den Koffer in den Einrichtungen vor und schult die Erzieher_innen.

Der für die Kindertagesstätten konzipierte Koffer beinhaltet 19 Kinderbücher für 3- bis 7-Jährige. Behandelt werden schwerpunktmäßig die Themenbereiche Geschlechterrollen, Familienvielfalt und Geschlechtervielfalt. Die Bücher bieten einen altersgerechten Zugang zum Thema Ausgrenzung und Toleranz. „Die Bücher zeigen vor allem, dass Anderssein normal ist“, erläutert Dr. Falko Grube, Mitglied des Bildungsausschusses im Landtag. „Nur da, wo Vielfalt und Toleranz ganz selbstverständlich erlebt werden, können Ausgrenzungen und Vorurteile verhindert werden“

Gemeinsam mit den beiden Abgeordneten spendet die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen Sachsen-Anhalt (ASF) einen zusätzlichen Koffer für die Aufklärungsarbeit in Sachsen-Anhalt, denn die Landesregierung stellt landesweit nur zwei Koffer für den Bereich zur Verfügung. „Zwei Medienkoffer für mehr als 1700 Kitas im Land sind eigentlich viel zu wenig. Wir sind fest davon überzeugt, dass der Bedarf weitaus größer ist. Daher haben wir uns dazu entschieden, dem Kompetenzzentrum für geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. einen Medienkoffer zu spenden, um ihre wichtige Arbeit zu unterstützen“, erklärt Sarah Schulze, Vorsitzende der ASF Sachsen-Anhalt die Aktion. Kerstin Schumann, Geschäftsführerin des Kompetenzzentrums, teilt diese Einschätzung: „Aus fachlicher Sicht wäre es wünschenswert, zumindest für jeden Landkreis einen Koffer zu haben“.